

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Dienst „drebis“ über ra e vs-dialog

Stand: 28. August 2009

§ 1 Anbieter und Geltungsbereich

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Nutzung des Rechtsschutzportals drebis (im Folgenden „drebis“ oder „der Dienst“) zwischen uns, der adesso AG, Stockholmer Allee 24, 44269 Dortmund (im Folgenden „wir“ oder „adesso“), als Betreiberin des Dienstes und Ihnen als Nutzer. Sie enthalten die Bedingungen für die Nutzung des Dienstes und für alle Rechtsgeschäfte und rechtsgeschäftsähnlichen Handlungen, die dabei zwischen Ihnen und uns getätigt werden.
- (2) Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich und in Ergänzung zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der ra e Software GmbH (im Folgenden auch „ra e“ oder auch „ra e GmbH“). Sollten Sie von unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende Geschäftsbedingungen verwenden, so finden diese keine Anwendung.

§ 2 Registrierung und Zugangsdaten

- (1) Um den Dienst nutzen zu können, ist eine Registrierung als anwaltlicher Nutzer bei der ra e Software GmbH erforderlich. Registrieren dürfen sich ausschließlich zugelassene Rechtsanwälte und Rechtsanwältinnen bzw. Zusammenschlüsse solcher Berufsträger (im Folgenden einheitlich „Kanzleien“). Durch die Registrierung als Kunde bei der ra e Software GmbH werden Sie bei einer Nutzung der ra e Dienste bzw. des ra e vs-dialog-Dienstes automatisch auch bei drebis eingeloggt. Mit der Registrierung bei der ra e Software GmbH bestätigen Sie auch gegenüber Adesso, die vorgenannten Bedingungen zu erfüllen und gegebenenfalls von der Kanzlei bevollmächtigt zu sein, diese bei drebis zu registrieren. Sie verpflichten sich zudem, uns auf Verlangen Kopien entsprechender Dokumente - insbesondere der Zulassungsurkunde - zu übermitteln.
- (2) Im Rahmen des automatischen Logins bei drebis werden verschiedene Daten wie beispielsweise der Kanzleiname, Anschrift, Telefon- und Faxnummer sowie eine gültige E-Mail-Adresse an adesso übermittelt. Jede Kanzlei sollte auch nur einmal bei ra e registriert werden; Sie können kostenfrei eine beliebige Anzahl an Benutzern für verschiedene Nutzer in Ihrer Kanzlei anlegen.
- (3) Die bei der Registrierung abgefragten Daten (im Folgenden „Stammdaten“) sind wahrheitsgemäß anzugeben. Ändern sich Ihre Stammdaten nach der Registrierung, sind diese unverzüglich entsprechend anzupassen.
- (4) Im Zuge der Registrierung und im Zuge des automatischen drebis Logins werden Ihnen möglicherweise Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) bekannt. Es ist sehr wichtig, dass die Zugangsdaten geheim gehalten werden und nicht in die Hände von Dritten gelangen, da über den Dienst äußerst sensible, dem Mandatsgeheimnis unterliegende Informationen übermittelt werden. Auch innerhalb einer Kanzlei sollte daher für jeden tatsächlichen Nutzer ein Benutzer im System angelegt werden. Die Nutzung eines angelegten Benutzers durch mehrere Personen ist auch innerhalb einer Kanzlei nicht zulässig.
- (5) Haben Sie die Zugangsdaten verloren oder glauben Sie, dass ein anderer von ihnen Kenntnis erlangt hat oder dass ein anderer Ihr Nutzerprofil benutzt, ist uns bzw. der ra e Software GmbH dieses unverzüglich mitzuteilen.

§ 3 Zustandekommen, Kosten und Laufzeit des Vertrages

- (1) Mit Zustandekommen und Abschluss des ra e Kundenvertrages (siehe hierzu explizit die AGB der ra e Software GmbH, einzusehen unter https://www.ra-info.de/rae_agb) kommt zudem ein Vertrag zur Nutzung des drebis Dienstes zustande.

- (2) Die Nutzung des drebis Dienstes ist für Sie kostenlos.
- (3) Das Nutzungsverhältnis wird auf unbestimmte Zeit geschlossen, kann aber nach Maßgabe von § 5 beendet werden.

§ 4 Inhalt des Dienstes, Leistungserbringung

- (1) Der Dienst ermöglicht es Ihnen, mittels Softwareunterstützung den direkten Austausch von Informationen mit den Versicherungsunternehmen ohne Medienbruch in kürzest möglicher Zeit zu realisieren. Insofern fungiert drebis hauptsächlich als Kommunikationsschnittstelle zwischen Ihnen und der Rechtsschutzversicherung. Insbesondere können Sie über drebis die Deckungsanfragen in Richtung Rechtsschutzversicherung und die nachfolgende Kommunikation (Deckungszusage, weiterer Schriftverkehr) bis hin zur Übersendung der (Vorschuss)-Kostennote elektronisch und SSL-verschlüsselt abwickeln. Die Kommunikation erfolgt dabei über unseren Server, sofern Sie die Daten direkt über das Portal eingeben oder ein Fax an die speziell gekennzeichneten Faxnummern senden.
- (2) Sie können den Dienst entweder über die Web-Plattform www.drebis.de oder – soweit verfügbar – mittels Integration in Ihre Kanzlei-Software über den ra e Dienst *vs-dialog* nutzen. In jedem Fall erhalten Sie eine persönliche Mailbox, in welcher sämtliche Kommunikation bezüglich der laufenden Fälle nach Akten geordnet abgerufen werden kann.
- (3) Ihre Stammdaten und sämtliche der über den Dienst übermittelten Daten (beispielsweise Schadensmeldungen, Nachrichten und Dokumente) werden von uns selbstverständlich vertraulich behandelt. Auch unsere Mitarbeiter sind zur Vertraulichkeit verpflichtet. Wir gewähren unseren Mitarbeitern nur insoweit Zugang zu den Daten, wie dies für den Betrieb des Dienstes unerlässlich ist. Bei Integration des Dienstes in die Kanzlei-Software werden die übermittelten Daten von dieser automatisch abgeholt. Die Daten werden von uns in diesem Fall nicht weiter gespeichert und sind über den Dienst auch nicht mehr abrufbar. Nutzen Sie den Dienst ausschließlich über die Web-Plattform, halten wir die Daten so lange verfügbar, bis Sie sie löschen. Grundsätzlich sollten Sie die Daten löschen, sobald Sie sie nicht mehr benötigen. Hierzu haben Sie jederzeit die Möglichkeit. .
- (4) Den First-Level-Support übernimmt für uns die twenty4help Knowledge Service GmbH, Heinrich Hertz Straße 6, 44227 Dortmund. Die twenty4help Knowledge Service GmbH erhält, sofern Sie den First-Level-Support in Anspruch nehmen, nur Einblick in Ihre Stammdaten. Wir behalten uns vor, gegebenenfalls einen anderen Dienstleister mit der Erbringung der Support-Dienstleistungen zu beauftragen.

§ 5 Vertragsbeendigung, Kündigungsfristen

- (1) Der Vertrag kann von beiden Seiten jederzeit ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende in Textform gekündigt werden. Eine Kündigung per Fax oder E-Mail genügt. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt für beide Seiten unberührt.
- (2) Ein wichtiger Grund liegt für adesso insbesondere vor, wenn Sie gegen Ihre Pflichten aus § 2 (3) und § 6 (1) verstoßen.
- (3) Nach Beendigung des Vertrages löschen wir sämtliche der von Ihnen über den Dienst eingegebenen Daten, soweit diese nicht, beispielsweise zu Nachweiszwecken, über den Zeitpunkt der Vertragsbeendigung hinaus benötigt werden.
- (4) Ist die Kündigung durch uns wegen unzutreffender Angaben in den Stammdaten nicht zustellbar (weil zum Beispiel die entsprechende E-Mail als unzustellbar zurückgesendet wird), behalten wir uns vor, Ihren Account auch ohne Kündigung zu löschen und die darüber gespeicherten Daten zu löschen, wenn seit dem ersten fehlgeschlagenen Zustellungsversuch eine Frist von 3 Jahren verstrichen ist und wir Sie unter den gespeicherten Stammdaten nicht erreichen konnten.

§ 6 Ihre Pflichten

- (1) Sie verpflichten sich, Deckungsanfragen über den Dienst nur zu stellen, wenn der Mandant dem zugestimmt hat. Mit Stellen der Deckungsanfrage versichern Sie uns gegenüber, dass Ihnen eine entsprechende Einwilligung Ihres Mandanten vorliegt.
- (2) Ferner sollten Sie Ihre Inbox in Ihrem eigenen Interesse regelmäßig auf neue Nachrichten überprüfen.

§ 7 Unsere Haftung

- (1) adesso haftet für Ihre Schäden nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern die Schäden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden, sie die Folge des Nichtvorhandenseins einer garantierten Beschaffenheit der Leistung sind, sie auf einer schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (siehe § 7 (2)) beruhen, sie die Folge einer schuldhaften Verletzung der Gesundheit, des Körpers oder des Lebens sind, oder für die eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz vorgesehen ist. Wir haften ferner nicht für Beeinträchtigungen der Verfügbarkeit des Dienstes.
- (2) Wesentliche Vertragspflichten sind solche vertragliche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet.
- (3) Bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht ist die Haftung beschränkt auf solche Schäden, mit deren Entstehung im Rahmen des Bereithaltens eines Dienstes wie drebis typischerweise und vorhersehbar gerechnet werden muss. Für nicht typischerweise eintretende sowie unvorhersehbare Schäden haftet adesso nur, soweit der Schaden nicht vorsätzlich herbeigeführt wurde; dies gilt nicht, wenn Leib, Leben oder Gesundheit betroffen sind.
- (4) Im Übrigen ist sowohl unsere Haftung als auch die unserer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen, gleich aus welchem Rechtsgrund.

§ 8 Datenschutz

Alle Informationen zum Thema Datenschutz finden Sie in unserer Datenschutzerklärung, die Sie unter https://www.ra-info.de/adesso_dserklaerung einsehen können..

§ 9 Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

- (1) adesso behält sich das Recht vor, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit neu zu gestalten.
- (2) Die neuen allgemeinen Geschäftsbedingungen werden Ihnen per E-Mail übermittelt. Sie gelten als vereinbart, wenn Sie ihrer Geltung nicht innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der E-Mail widersprechen. Der Widerspruch bedarf der Textform. Sie werden in der E-Mail auf die Widerspruchsmöglichkeit, die Frist und die Folgen Ihrer Untätigkeit gesondert hingewiesen. Bei Widerspruch hat jede Partei das Recht, die Nutzungsvereinbarung wie in § 5 vorgesehen zu beenden.

§ 10 Schlussbestimmungen

- (1) Vertragsänderungen, Ergänzungen und Nebenabreden bedürfen, sofern in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nichts anderes bestimmt ist, zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Das Schriftformerfordernis gilt auch für den Verzicht auf dieses Formerfordernis.

- (2) Die vertraglichen Beziehungen der Vertragsparteien unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG) und des Kollisionsrechts.
- (3) Für den Fall der Unwirksamkeit oder Teilunwirksamkeit einer der Bestimmungen dieser AGB, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Eine unwirksame oder teilunwirksame Bestimmung wird durch diejenige Bestimmung ersetzt, die der ursprünglichen unter wirtschaftlicher Betrachtung am nächsten kommt.
- (4) Ist der Nutzer Kaufmann, so ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen Dortmund.